

Walzbachtal bleibt auf Kurs Klimaschutz

Erfolgreicher Auftakt der Klimaschutzwerkstatt Walzbachtal

14 Mitglieder des Gemeinderates sowie der Verwaltung von Walzbachtal kamen am Dienstag, den 3. Mai 2022 im Sitzungssaal des Rathauses zusammen, um in einem Workshop die nächsten zielführenden Schritte im kommunalen Klimaschutz zu erörtern. Bürgermeister Timur Özcan, der für den Abend eingeladen hatte und auch selbst aktiv teilnahm, leitete mit dem Format Klimaschutzwerkstatt einen Prozess ein, der die zahlreichen bereits laufenden Klimaschutzmaßnahmen und -prozesse in der Gemeinde künftig besser bündeln und verstetigen soll.

In einer ersten Arbeitsrunde trugen die Anwesenden mehr als 20 konkrete Vorschläge zu konkreten Maßnahmen vor, mit denen Walzbachtal den Ausstoß von Treibhausgasen mindern, aber auch den Auswirkungen des Klimawandels begegnen kann. Dabei tauschten sich die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Rathauses und die Vertreterinnen und Vertreter aller Gemeinderatsfraktionen konstruktiv und auf Augenhöhe miteinander aus.

Anschließend warf Birgit Schwegle, Geschäftsführerin der Umwelt- und Energieagentur Landkreis Karlsruhe (UEA), einen Blick auf die Klimaschutzstrategie des Landkreises und die konkreten Auswirkungen und Chancen, die sich dadurch für Walzbachtal ergeben. Die UEA begleitet und berät die Gemeinde schon seit Jahren bei ihren Nachhaltigkeitsthemen und hatte auch an der Vorbereitung und Durchführung der Werkstatt mitgewirkt. So stellte Projektmanager Fabian Siemer, ebenfalls von der UEA, den Stand der dritten Zertifizierung Walzbachtals für den European Energy Award (eea) vor. Neben den bisherigen Erfolgen im Klimaschutz stellte er die konkreten Maßnahmen aus sechs Handlungsfeldern vor, die das Energieteam aus Verwaltungsmitgliedern in den letzten Monaten mit seiner Unterstützung erarbeitet hatte und die es nun umzusetzen gilt.

Bei der abschließenden Priorisierung dieser und auch der zu Beginn des Abends zusätzlich erarbeiteten Maßnahmenvorschläge wurde dreierlei deutlich: 1. Walzbachtal hat beim Klimaschutz schon viel erreicht. 2. An die Erfolge soll angeknüpft und damit weiterhin Kurs auf Klimaneutralität gehalten werden. 3. Die Klimaschutzwerkstatt soll mit weiteren Veranstaltungen genutzt werden, um alle Akteursgruppen von der Politik über die Verwaltung bis hin zu Unternehmen und Bürgerschaft einzubinden.

Mit diesem Ergebnis im Hintergrund konnte Bürgermeister Özcan sich bei der Runde für eine effektive und konstruktive Zusammenarbeit bedanken und dabei in durchweg zufriedene Gesichter blicken.









